

Stadt Stadtallendorf
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau,
Umwelt und Landwirtschaft
- Der Vorsitzende -

35260 Stadtallendorf, 06.10.2016
Postfach 1420
Tel.: (0 64 28) 707-308
Fax.: (0 64 28) 707-400

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft

Sitzungstermin:	Donnerstag, 15.09.2016
Sitzungsbeginn:	19:32 Uhr
Sitzungsende:	20:10 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

Anwesend sind:

Herr Jürgen Behler
Herr Jochen Metz
Herr Frank Drescher
Herr Werner Hesse
Herr Bernt Klapper
Herr Hans-Georg Lang
Herr Jörg Linker
Herr Berthold Littich
Herr Marius Möglich
Frau Sigrid Waldheim
Herr Bruno Weltz

Vertreter für Frau Stv. Quirnbach

Vertreterin für Herrn Stv. Becker

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Stefan Rhein
Herr Wolfgang Salzer

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Vom Magistrat:

Herr Nils Runge

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Schriftführer:

Herr Peter Schunk

Von der Verwaltung:

Herr Klaus Hütten

Entschuldigt fehlen:

Herr Markus Becker
Herr Michael Feldpausch
Herr Winand Koch

Frau Ulrike Quirnbach
Herr Manfred Thierau
Herr Ersin Sürgün

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
Beschlüsse
- 2.1 Rad- und Wanderweg Am Buchenwald/Müllerwegstannen; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 02.09.2016 (eingegangen am 05.09.2016)
Vorlage: CDU/2016/0004
- 3 Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Stadtteil Erksdorf
Vorlage: FB3/2016/0023
- 4 Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen
Vorlage: FB4/2016/0074
Kenntnisnahme
- 5 Controlling/Berichtswesen zum 31.08.2016
Vorlage: FB1/2016/0102
- 6 Mitteilungen
- 6.1 Sachstand Erstaufnahmeeinrichtung Stadtallendorf
- 6.2 Dämmerschoppen Hatzbach
- 7 Verschiedenes
- 7.1 Sachstand Rhein-Main-inTakt
- 7.2 Sachstand EDEKA-Markt
- 7.3 Sachstand Schlosser Gebäude

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Jürgen Behler eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Stadtverordnetenvorsteherin, ihre Stellvertreter und Herrn Bürgermeister Somogyi. Außerdem begrüßt er Herrn Hütten von der Verwaltung und den Schriftführer Herrn Schunk.

Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen, Einwände ergeben sich nicht.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Zu Beschlüsse

Zu 2.1 Rad- und Wanderweg Am Buchenwald/Müllerwegstannen; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 02.09.2016 (eingegangen am 05.09.2016) Vorlage: CDU/2016/0004

Herr StV Lang verweist darauf, dass Frau StV März den Antrag vorbereitet habe und ihn auch vor der StaVO begründen werde. Die Schneise biete sich als zweite Trasse eines Radweges an.

Herr StV Klapper erinnert daran, dass es ohnehin noch einen weiteren Radweg zwischen Niederklein und dem DAG-Gebiet gebe und fragt nach dem Anschluss der geforderten Trasse an das bestehende Netz.

**Zu 3 Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Stadtteil Erksdorf
Vorlage: FB3/2016/0023**

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert die Vorlage.

Herr StV Klapper verweist darauf, dass man vor fünf Jahren der Verfahrensweise zugestimmt habe, für die Stadtteile Hatzbach und Erksdorf jeweils eigene Feuerwehrgerätehäuser zu bauen unter der Vorgabe, dass diese zusammen nicht wesentlich teurer würden als ein gemeinsames. Nun liege man mit den Kosten wesentlich höher als die seinerzeit veranschlagten 1.050.000 €. Er wünscht sich, dass die Anstrengungen der Stadt in diesem Punkt auch entsprechend honoriert werden.

Herr StV Hesse ist der Ansicht, dass sich die Betroffenen der Anstrengungen der Stadt durchaus bewusst seien. Darüber hinaus verweist er darauf, dass in den ursprünglichen Berechnungen der Grunderwerb noch nicht enthalten war und außerdem im Laufe der Planungen das Raumprogramm geändert wurde.

Herr Bürgermeister Somogyi glaubt ebenfalls, dass die geforderte Dankbarkeit vorhanden sei und berichtet von einem Brandeinsatz in der Kernstadt, an dem auch die Feuerwehr Hatzbach beteiligt war.

Herr StV Lang wendet ein, dass die errechneten Kosten für einen gemeinsamen Bau vermutlich im Rahmen der Planungen ebenfalls gestiegen wären. Man habe sich bewusst für beide Häuser entschieden. Der Brandschutz sei eine kommunale Pflichtaufgabe, an dieser Stelle dürfe man nicht sparen.

Zur Sache spricht Herr StV Linker.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, für die Planung des Neubaus eines Feuerwehrgerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Erksdorf das Grundstück Gemarkung Erksdorf, Flur 4, Flurstück 16/1 (Langensteiner Straße) zu nutzen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das in der Vorlage genannte Raumprogramm für das Feuerwehrgerätehaus in Erksdorf.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für die Objektplanung des Feuerwehrgerätehauses in Erksdorf das Architekturbüro Schmidt & Strack Architekten, Alsfeld, zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**Zu 4 Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen
Vorlage: FB4/2016/0074**

Herr Hütten erläutert die Vorlage.

Herr StV Klapper begrüßt die Initiative und fragt nach, ob es Kontakt zu dem Programm Rhein-Main-inTakt gebe.

Herr Bürgermeister Somogyi antwortet, bei der AG Nahmobilität handele es sich um eine Initiative des Ministeriums, es gebe noch keinen Kontakt zu anderen entsprechenden Programmen.

Herr StV Salzer verweist auf den Antrag auf Einrichtung von IC-Halten, den die Bahn noch prüfe. Das Wirtschaftsministerium solle sich auch um andere Verkehrsteilnehmer neben Radfahrern und Fußgängern kümmern. Diese könnten daneben auch selbst viel zur Nahmobilität beitragen.

Zur Sache sprechen noch die Herren StV Metz und Hesse.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen beizutreten.
2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Satzung der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen zu.
3. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Charta der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen mit seinen Leitlinien zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Kenntnisnahme

**Zu 5 Controlling/Berichtswesen zum 31.08.2016
Vorlage: FB1/2016/0102**

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert den aktuellen Stand der zu erwartenden Steuereinnahmen. Zur Sache spricht Herr StV Metz.

Kenntnisnahme:

Der als Anlage beigefügte Bericht zum Stand des Haushaltsvollzugs 31.08.2016 wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß §28 der Gemeindehaushaltsverordnung ist die Gemeindevertretung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten. Der Bericht zum 31.08.2016 gibt in komprimierter Form die wesentlichen Daten zur Haushaltsausführung wieder.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 6 Mitteilungen

Zu 6.1 Sachstand Erstaufnahmeeinrichtung Stadtallendorf

Herr Bürgermeister Somogyi trägt den Sachstand zur Erstaufnahmeeinrichtung vor. Zum Zeitpunkt der Sitzung waren dort noch 120 Personen untergebracht.

Zu 6.2 Dämmerschoppen Hatzbach

Herr Bürgermeister Somogyi weist auf den Dämmerschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Hatzbach am 17.09.2016 ab 15.00 Uhr hin.

Zu 7 Verschiedenes

Zu 7.1 Sachstand Rhein-Main-inTakt

Herr StV Klapper kommt zurück auf die Beratungen zu TOP 4 und bittet um einen aktuellen Sachstand zum Projekt „Rhein-Main-inTakt“.

Zu 7.2 Sachstand EDEKA-Markt

Herr Bürgermeister Somogyi beantwortet eine entsprechende Nachfrage von Herrn StV Lang dahingehend, dass derzeit die Eröffnung des EDEKA-Marktes für Oktober vorgesehen sei.

Zu 7.3 Sachstand Schlosser Gebäude

Herr StV Klapper fragt nach dem Sachstand bzgl. des „Schlossergebäudes“ neben dem EDEKA-Markt. Herr Bürgermeister Somogyi antwortet, dass dort eine Cocktailbar mit kleinem Speisenangebot eröffnet wird. Der Investor sei ein bereits ortsansässiger Restaurantbetrieb.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Jürgen Behler

Peter Schunk